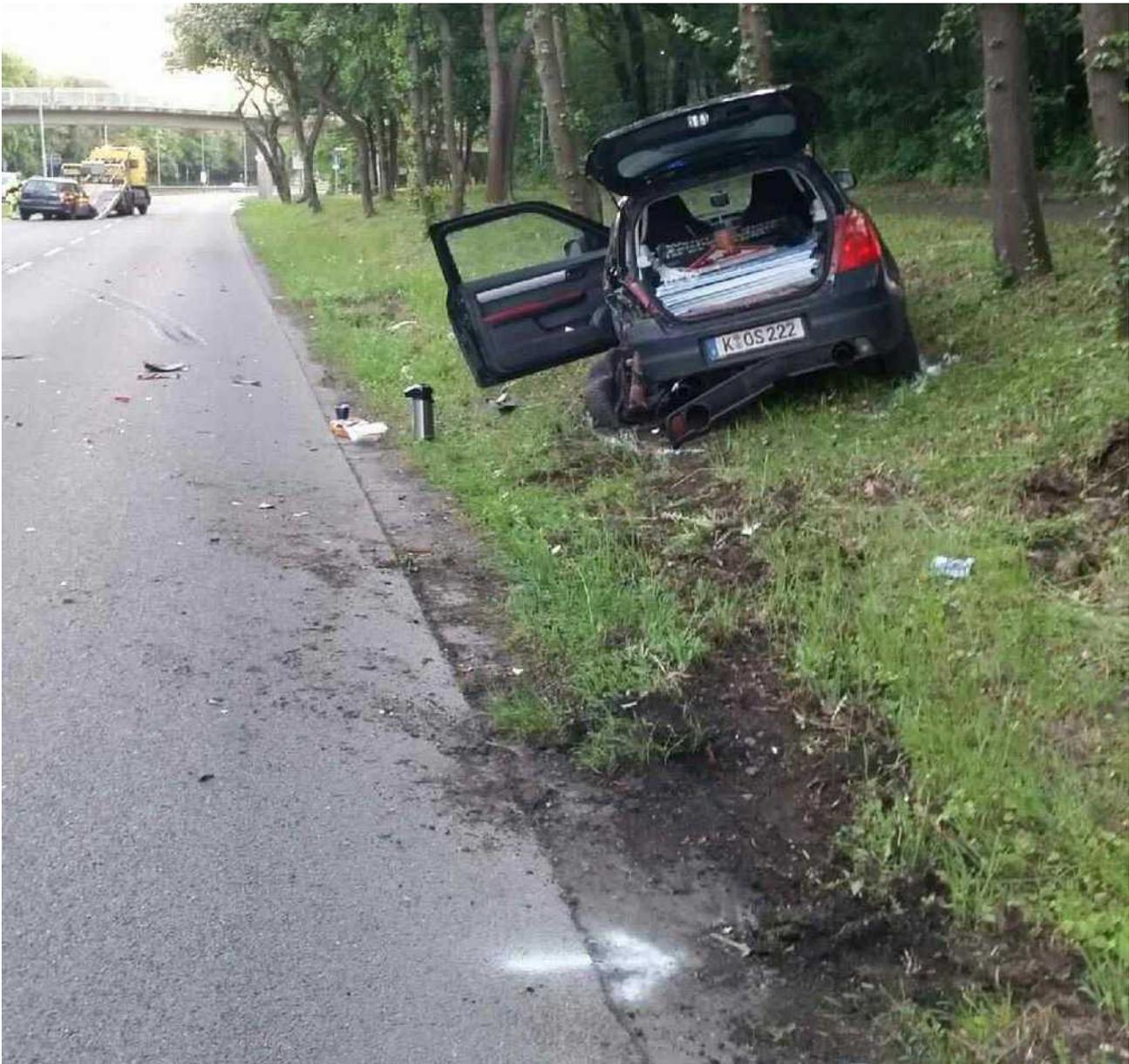


Lebensgefährlich: Mutmaßlicher Anschlag auf AfD-Direktkandidat beim Wahlkampf auf Vingster Ring

KÖLN, 09.05.2017. Auf den Kölner AfD-Landtagskandidaten Günter „Gunnar“ Witzmann ist heute morgen gegen 5 Uhr ein lebensgefährlicher mutmaßlicher Anschlag verübt worden. Zusammen mit einem weiteren Wahlkampfshelfer befand sich Witzmann auf dem Vingster Ring in Höhe des Freibades, um Wahlplakate anzubringen, als ein Auto ohne Kennzeichen auf gerader und voll ausgeleuchteter Strecke mit hoher Geschwindigkeit (ca. 80 bis 90 km/h) auf ihn zusteuerte. Witzmann, der am Kofferraum stehend Wahlplakate präparierte, konnte sich durch einen Sprung zur Seite retten, während sein Auto, das mit eingeschaltetem Warnblinklicht auf dem Grünstreifen neben der Straße stand, hinten links getroffen und gegen einen Baum geschleudert wurde.



Beide Autos, ein Suzuki Swift und ein Opel-Kombi, erlitten Totalschaden. Das Auto des mutmaßlichen Täters strandete etwa 80 Meter weiter. Der Fahrer, ca. 1,70 Meter groß und südländischen Aussehens, flüchtete leicht verletzt. Wenig später rückten Polizei und Spurensicherung an, die Strecke wurde während des Berufsverkehrs etwa eine Stunde gesperrt. Witzmann erstattete Anzeige gegen Unbekannt. „Ich bin überzeugt, dass es sich um einen politisch-motivierten Angriff gehandelt hat“, so Witzmann, Direktkandidat in Wahlkreis Köln VI und Landeslistenplatz 35. „Ich bin gespannt auf die Ergebnisse der Spurensicherung. Trotz dieses schockierenden Erlebnisses werde ich die nächsten Tage noch einmal Vollgas im Wahlkampf-

Endspurt geben, damit die AfD mit einer großen Fraktion in den Düsseldorfer Landtag einziehen wird!“*Für genaue Nachfragen, wenden Sie sich an Herrn Witzmann persönlich: 0171/9908866 oder witzmann@afd.koeln.*